

## DATENSCHUTZHINWEISE – BEWERBER

Banco Santander (wir, uns, Bank) ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten wichtig. Daher informieren wir Sie in den folgenden Absätzen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns. Wenn wir im Folgenden von Daten sprechen, meinen wir Ihre personenbezogenen Daten. Das sind sämtliche Informationen, anhand derer Sie als Person unmittelbar oder mittelbar identifiziert werden können. Zu diesen Informationen sind wir nach der EU Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verpflichtet.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Banco Santander, S.A.  
Omniturm  
Große Gallusstraße 18  
60312 Frankfurt am Main, Deutschland  
Telefon: +49 (0)69 59676 423

Bei Fragen zum Thema Datenschutz können Sie sich gerne auch an unseren Datenschutzbeauftragten unter [dpo.frankfurt@gruposantander.com](mailto:dpo.frankfurt@gruposantander.com) wenden.

Welche Daten nutzen wir und woher bekommen wir diese Daten (Quellen)?

Wir verarbeiten die Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses von Ihnen erhalten.

Zu diesen Daten gehören insbesondere Ihre Kontaktdaten (wie z.B. Vorname, Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Daten zu Ihrem Werdegang (wie z.B. Lebenslauf, Qualifikationen, Zeugnisse, Berufserfahrung) und sonstige Daten, die Sie uns mitteilen. Dabei können die Daten auch sog. besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Abs. 1 DSGVO enthalten (wie z.B. medizinische Bedürfnisse, Schwerbehinderung).

In seltenen Fällen schalten wir für bestimmte Positionen Headhunter/ Personalvermittler ein. In diesen Fällen erhalten wir vom Headhunter/Personalvermittler im ersten Schritt ein kurzes Profil der möglichen Kandidaten (kurze Zusammenfassung des Lebenslaufs) und im nächsten Schritt Ihren vollständigen Lebenslauf.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zwecke) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Diese Verarbeitung basiert auf § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Als Bank unterliegen wir zudem diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen z.B. aus dem Kreditwesengesetz (KWG) oder Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und der WpHG-Mitarbeiteranzeigeverordnung. Hiernach sind wir bei bestimmten Stellen zur Überprüfung der Zuverlässigkeit verpflichtet. Die Verarbeitung Ihrer Daten zu diesen Zwecken beruht auf Artikel 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO.

Sofern Sie uns während des Bewerbungsprozesses für die Stelle relevante sog. besondere Kategorien personenbezogener Daten geben (z.B. medizinische Bedürfnisse, Schwerbehinderung), erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO, § 26 Abs. 3 BDSG.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere für die Bewertung Ihrer fachlichen und persönlichen Eignung für die Stelle, benötigen. Nach erfolgreichem Interview mit uns teilen wir Ihre Daten für den Abschluss des Bewerbungsverfahrens mit unserer HR Abteilung in Madrid (Spanien) und derjenigen Stelle in Madrid (Spanien), die dort global für den Bereich zuständig ist, für den Sie sich bewerben.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Im Fall, dass kein Beschäftigungsverhältnis (Arbeitsverhältnis oder Praktikumsverhältnis) mit Ihnen zustande kommt, werden wir nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (z.B. bei Erteilung einer Absage) Ihre Daten noch für 6 Monate nach Erteilung einer Absage speichern.

Führt Ihre Bewerbung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (Arbeitsverhältnis oder Praktikumsverhältnis) mit uns, werden Ihre Daten weiterhin bei uns zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert. In diesem Fall werden Sie gesonderte Datenschutzhinweise von uns erhalten.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

In Bezug auf Ihre Daten und unsere Verarbeitung Ihrer Daten haben Sie die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten aus Artikel 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung aus Artikel 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung Ihrer Daten nach Artikel 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten nach Artikel 18 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO.

Momentan verarbeiten wir Ihre Daten weder aufgrund Ihrer Einwilligung noch für unsere berechtigten Interessen oder der eines Dritten. Sollte sich dies in Zukunft ändern, werden wir Sie hierüber gesondert informieren. In diesen Fällen haben Sie dann auch ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund berechtigter Interessen nach Artikel 21 DSGVO. Wenn die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Artikel 7 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hiervon nicht berührt.

Zur Geltendmachung dieser Rechte wenden Sie sich gerne direkt an uns unter den oben genannten Kontaktdaten.

Zudem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO.

Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Für das Bewerbungsverfahren bei uns müssen Sie diejenigen Daten bereitstellen, die für die Bewertung Ihrer fachlichen und persönlichen Eignung für die Stelle erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel das Bewerbungsverfahren nicht durchführen können und daher das Bewerbungsverfahren beenden müssen.

\* \* \*